

**Niederschrift Nummer FSS/10/015**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
<b>Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren</b>	11.06.2013

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Saal I des Ratstraktes	17:00 - 18:40 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzende: Elke Middendorf  
 Schriftführer: Ralf Möllmann

Teilnehmer Funktion

---

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Frau Sandra Hagen	ordentl. Mitglied	
Herr Robert Lentes	ordentl. Mitglied	
Frau Simone Leuthold-Haverkamp	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Brigitte Matiak
Herr Heinz Mathwig	stv. Vorsitzender	
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r	für ordentl. Mitglied Julian Deuse und stellv. Mitglied Knut Bommer, nur TOP 1, bis 17.45 Uhr
Herr Hartmut Ramin	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied	
Frau Susanne Turk	ordentl. Mitglied	
Frau Ulrike Weiß	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Ute Scheunemann

**Christlich Demokratische Union**

Frau Rosemarie Degenhardt	ordentl. Mitglied
Frau Elke Middendorf	Vorsitzende
Frau Martina Plath	ordentl. Mitglied
Herr Marco Morten Pufke	ordentl. Mitglied

**Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Elke Grziwotz	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

**Freie Demokratische Partei**

Herr Rainer Seepe	ordentl. Mitglied
-------------------	-------------------

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Herr Heiko Brüggenthies	stellv. Amtsleiter Bürgerbüro
Frau Tanja Maria Burghardt	Sachgebietsleiterin Standesamt
Herr Ralf Möllmann	Schriftführer / stellv. Amtsleiter Sozialamt
Frau Juditha Siebert	Stabsstelle Integration nur Top 1 und 2, bis 17.50 Uhr

**Entschuldigt fehlen**

Herr Knut Bommer	stv. Mitglied
Herr Julian Deuse	ordentl. Mitglied
Frau Sabine Flieger	ordentl. Mitglied
Frau Dr. Edith Kirsch	ordentl. Mitglied
Frau Brigitte Matiak	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Reichelt	stv. Mitglied
Frau Ute Scheunemann	ordentl. Mitglied
Frau Fatma Uyar	stv. Mitglied

Die Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Inanspruchnahme des Bildungs- und Teilhabepaketes in Bergkamen mündl. Bericht: Herr Diekmännken, Leiter Fachbereich Arbeit und Soziales, Kreis Unna	<b>10/1199</b>
2	Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.02.2013 zur sog. Optionspflicht im Staatsangehörigkeitsrecht	<b>10/1187</b>
3	Katzen in Bergkamen mündl. Bericht: Beig. Wenske	<b>10/1198</b>
4	Förderung der Suchtkrankenhilfe in Bergkamen in 2013	<b>10/1197</b>
5	Anfragen und Mitteilungen	
6	Einwohnerfragestunde	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist die Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:**

**Tagesordnungspunkt 1:**

**Inanspruchnahme des Bildungs- und Teilhabepaketes in Bergkamen**  
**mündl. Bericht: Herr Diekmännken, Leiter Fachbereich Arbeit und Soziales, Kreis**  
**Unna**  
**Vorlage: 10/1199**

Herr Diekmännken, Kreis Unna, gibt den Anwesenden einen Überblick über die Erfahrungen seit Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes. Hierzu stellt er die Antragszahlen und das finanzielle Volumen der Inanspruchnahme für die Jahre 2011 und 2012 anhand verschiedener Kriterien dar. Insgesamt werden die Leistungen in Bergkamen im Vergleich zum Rest des Kreises Unna sehr gut in Anspruch genommen.

Herr Mathwig, SPD-Fraktion, bittet zunächst darum, dass zukünftig das Datenmaterial bereits im Vorfeld der Sitzungen für eine adäquate Vorbereitung zur Verfügung gestellt wird. Inhaltlich fordert er, weiterhin die Inanspruchnahme durch die Zielgruppe aktiv zu fördern, um möglichst allen Berechtigten den Zugang zu den Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes zu ermöglichen.

Herr Pufke, CDU-Fraktion, fordert mehr Eigenverantwortung seitens der Erziehungsberechtigten. Der gesetzliche Anspruch müsse durch diese verstärkt geltend gemacht werden.

Seitens der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen fordert Frau Grziwotz, dass die vergleichsweise hohen Verwaltungskosten zugunsten der Leistungen an die Betroffenen gesenkt werden.

Die Präsentation des Kreises Unna ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

### **Tagesordnungspunkt 2:**

**Anfrage der CDU-Fraktion vom 19.02.2013 zur sog. Optionspflicht im Staatsangehörigkeitsrecht**  
**Vorlage: 10/1187**

Beig. Wenske ergänzt die Vorlage der Verwaltung. Seitens der Anwesenden werden die Ausführungen des Fachamtes als sehr umfassend und informativ gelobt. Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

### **Tagesordnungspunkt 3:**

**Katzen in Bergkamen**  
**mündl. Bericht: Beig. Wenske**  
**Vorlage: 10/1198**

Beig. Wenske trägt die Entwicklung in der Folge des Antrags der FDP-Fraktion vom 05.03.2012 auf Einführung einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für freilaufende Hauskatzen außerhalb der politischen Diskussion vor. Durch die Verwaltung, Bürgerbüro / Ordnungsangelegenheiten“, ist ein informativer Flyer „Katzen in Bergkamen“ entstanden, der flächendeckend an die Haushalte in Bergkamen verteilt werden soll und den Mitgliedern des Ausschusses ausgehändigt wird.

Herr Seepe, FDP-Fraktion, sieht damit dem Anliegen seiner Fraktion genüge getan, die Öffentlichkeit für diese Problematik zu sensibilisieren.

Auch durch Herrn Puffke, CDU-Fraktion, wird die Aufklärungsarbeit der Verwaltung für diesen Bereich ausdrücklich begrüßt.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 4:****Förderung der Suchtkrankenhilfe in Bergkamen in 2013****Vorlage: 10/1197**

Beig. Wenske weist auf einen Tippfehler in der Vorlage hin, wonach die Gesamtzahl der Mitglieder der Gruppen irrtümlich mit 139 anstelle der korrekten Gesamtzahl von 143 angegeben ist. Hiervon sind die weitere Berechnung sowie der Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht betroffen.

Es ergeben sich keine weiteren Anmerkungen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren beschließt, die im Haushalts- / Budgetjahr 2013 zur Verfügung stehenden Mittel i.H.v. 4.610,00 € für die Förderung der Suchtkrankenhilfe im Stadtgebiet entsprechend der Mitgliederzahl zum Stichtag 31.12.2012 wie folgt zu verteilen:

Blaues Kreuz Stadtverband:	2.224,41 €
Freundeskreis Blaues Kreuz:	2.385,59 €
Summe	4.610,00 €

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 5:****Anfragen und Mitteilungen**

- Beig. Wenske teilt mit, dass der Stadt Bergkamen im Rahmen eines Vergleichs zum sog. „Feuerwehrbeschaffungskartell“ ein Anteil beim Schadensausgleich i.H.v. zwischen 1.500 € und 2.200 € zusteht und dies nun geltend gemacht wird.
- Zum Zuzug aus Südosteuropa weist Beig. Wenske darauf hin, dass seit Herbst 2012 zusätzlich zu den bis dahin gemeldeten 16 Personen mit rumänischer bzw. bulgarischer Staatsangehörigkeit ein Zuzug nach Bergkamen von 35 Personen auf insg. 51 Personen (Stand 27.05.2013) verzeichnet werden kann. Derzeit ist nur eine sachliche Feststellung dieser Situation möglich, ein Handlungsbedarf wird derzeit außerhalb der aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen nicht gesehen.
- Beig. Wenske weist auf die kommende Sitzung des Arbeitskreises Kriminalprävention am 26.06.2013 hin. Als Tagesordnung sind die Neuordnung der Kreispolizeibehörde sowie die Kriminalstatistik 2012 vorgesehen.

**Tagesordnungspunkt 6:**

**Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Middendorf  
Vorsitzende

Möllmann  
Schriftführer